

## Pressemitteilung des Landesintegrationsrates NRW zum Tag der Deutschen Einheit 2022

### **Vertrauen in die Demokratie stärken!**

Der Landesintegrationsrat NRW ruft anlässlich des Tags der deutschen Einheit 2022 zur Wahrung der Demokratie und Menschenwürde in unserem Land auf. Tayfun Keltek, Vorsitzender des Dachverbands der Integrationsräte, mahnt: „Wir dürfen die Einheit unserer vielfältigen, offenen Gesellschaft nicht aufs Spiel setzen. Insbesondere dürfen Ängste und Unsicherheiten der Bevölkerung rechtsextremen Demagogen nicht in die Hände spielen! Das Vertrauen in unsere Demokratie, die Fortschritte hin zu einem Zusammenleben in Vielfalt auf Augenhöhe dürfen nicht verloren gehen.“

Die soziale Ungleichheit in Deutschland wächst angesichts drastisch steigender Kosten für Lebensmittel und Energie, die insbesondere Menschen mit geringem und mittlerem Einkommen treffen. Leidtragende sind häufig Familien mit Kindern und Seniorinnen und Senioren, darunter auch zahlreiche Menschen mit internationaler Familiengeschichte. Dabei haben sich bereits in den Hochzeiten der Corona-Pandemie soziale und auch psychische Nöte immens verstärkt. Statt einer Erholung hiervon sehen sich die Betroffenen weiteren, steigenden Belastungen ausgesetzt. Hier muss die Politik wirksame Maßnahmen gegen die drohende bzw. sich verschärfende Armut ergreifen. Den Menschen in unserem Land muss ein bezahlbares Leben in Würde ermöglicht werden.

Die Spaltung der Gesellschaft, die sich schon in den vergangenen Jahren gezeigt hat, wird ansonsten noch weiter ausufern. Wie in der Vergangenheit werden antidemokratische Kräfte dies für sich nutzen, um Zulauf für ihre menschenfeindlichen Ideologien zu erhalten. Es droht die Gefahr einer Vereinnahmung vom rechten Rand des politischen Spektrums.